

## Einfach nur gut: Handball N8 eine coole Alternative

Am 05.04.2017 gegen 18:30 Uhr nahm die diesjährige Haba N8 in der Burgsporthalle ihren Lauf.

Insgesamt waren es 4 Teams, die ihren Weg aus Salzgitter und Wolfenbüttel in die Burgsporthalle geschafft haben, Wolfsburg und Suderburg konnten leider keine Mannschaft stellen.



„Bossfalia“ gegen „Saufgemeinschaft Burgsporthalle“

Die N8 stand kurz vor der Absage, doch dann konnte WF noch ein zweites Team stellen. Sodass 2 Teams aus Salzgitter und 2 aus Wolfenbüttel an den Start gingen. Um möglichst viel Spielzeit zu generieren, wurde wie in einem Ligasystem jeder gegen jeden mit Hin- und Rückrunde gespielt.

Jedes Team durfte sich nicht nur in ihren spielerischen Fähigkeiten, sondern auch in der Rolle des Schiedsrichters beweisen.

Nachdem die ersten 12 Spiele absolviert worden waren, standen noch die Spiele um die Platzierungen aus. Die beiden Teams aus Wolfenbüttel spielten um den 1. Platz und Salzgitter um den 3.

Das Team „WF 2“ schaffte es nach 5 Siegen und nur einer Niederlage sich als Sieger der Liga zu beweisen.



„WF 1“ gegen „WF 2“

Bevor es jedoch zum Finalspiel kam, wurde erst einmal das Spiel um Platz 3 von den Teams „Bossfalia“ und „Saufgemeinschaft Burgsporthalle“ bestritten.

Das Team der „Saufgemeinschaft“ bestand zu knapp 50% aus Damen, gegen die robusten Handballer haben sich diese sehr gut geschlagen.

Und obwohl die „Saufgemeinschaft“ im Ligasystem alle Spiele mal mehr und mal weniger knapp verloren haben, gewannen sie das Spiel um Platz 3. Das anschließende Finale wurde knapp von „WF 2“ gewonnen.

Aber der Fairnesspreis geht nach Salzgitter: Sie haben die Wolfenbüttler-Teams mit ihrem Torwart unterstützt.

Gegen 23 Uhr fand die Siegerehrung statt: kurz und knapp, denn nach den vielen Spielen waren alle müde. Die Endplatzierungen lauten:

1. Wolfenbüttel 2
2. Wolfenbüttel 1
3. Saufgemeinschaft Burgsporthalle
4. Bossfalia



Haba N8 Salzgitter – Bericht



Platz 1 und 2: „WF 2“ (schwarz) und „WF 1“ (blaue Trikots)



Platz 3: „Saufgemeinschaft Burgsporthalle“



Nach einem handballreichen Abend, welcher ohne Verletzte, aber mit viel Spaß überstanden wurde, gingen alle zufrieden und erschöpft nach Hause.

Uns bleibt abschließend nichts anderes mehr zu tun, als allen Freiwilligen, die beim Auf- und vor allem Abbau geholfen haben, unser herzlichstes Dankeschön auszusprechen.

Es hat wirklich Spaß gemacht, wir freuen uns schon auf die nächste Haba N8 und hoffen natürlich auf ein Wiedersehen mit vielen bekannten Gesichtern!